

36. MITTWOCHFORUM

Sucht ist eine Krankheit wie jede andere auch

SCHAAN – Glücklich, wohligh, angst- und schmerzfrei – so möchten wir durch das Leben gehen. Bestreben wie diese gehören zu jedem Menschen. Wenn der Mensch aber immer mehr haben will, wenn sein Wunsch übermächtig wird, nicht mehr kontrollierbar, dann entsteht Sucht. Schätzungen gehen davon aus, dass 90 Prozent aller Menschen auf irgendeine Art süchtig sind. Es spielen dabei nicht nur Drogen wie Alkohol, Marihuana oder Kokain eine Rolle. Spielsucht, Mager-sucht oder Kaufsucht zeigen, dass der Begriff Sucht weitaus mehr beinhalten kann als die Abhängigkeit von stofflichen Dingen. Sie bedeutet körperliche, psychische sowie soziale Abhängigkeit.

Sucht ist eine Krankheit

Der Begriff «Sucht» geht auf das Wort «siechen» – also krank sein – zurück. Dabei ist diese Erkrankung ein schleichender Prozess. Niemand wird plötzlich süchtig. Meist beginnt eine Sucht harmlos; mit ein zwei Bierchen jeden Abend, täglich einigen Zigaretten, hier und da eine Tablette. Bei vielen bleibt dies ohne Folgen, bei manchen wird daraus Gewohnheit und Missbrauch bis hin zur Sucht.

Gesellschaftsproblem Sucht

Zweifellos tragen gesellschaftliche Veränderungen, Stress, ständiger Druck in Beruf und Freizeit dazu bei, dass es immer mehr Süchte gibt. Sie «ermöglichen» den Betroffenen die Flucht in eine scheinbar schönere oder entspanntere Welt. Die Ursache für eine Erkrankung darf aber deswegen nicht nur auf die Gesellschaft abgewälzt werden, sondern muss beim Süchtigen selbst gesucht werden. Hier setzen Therapien ein.

«Sucht im Allgemeinen – Stationäre Suchttherapie» wird am kommenden Mittwochforum in Schaan das Thema sein. Der Vortragende ist Roland Wölfle, Oberarzt in der Therapiestation Lukasfeld der Stiftung Maria Ebene. Die Liechtensteinische Ärztekammer sowie die Liechtensteinische Landesbank und die Gemeinde Schaan freuen sich auf viele Besucher. Weitere Informationen und Themenbeiträge rund um das Mittwochforum finden Interessierte auf der Internetseite www.gesundesliechtenstein.li.

36. Mittwochforum

- **Thema:** Sucht im Allgemeinen – Stationäre Suchttherapie
- **Wann:** 28. Oktober, 19.30 Uhr
- **Wo:** Rathaussaal Schaan (freier Eintritt) (pd)

ANZEIGE

Hauptsponsor

Kongress der Zeugen Jehovas

ARBON/SCHAAN – Wie kann man ein ausgeglichenes Leben führen und einen klaren Blick bewahren, welche Vorteile hat dies? Welche Ablenkungen können unseren Glauben untergraben? Diese und viele weitere Fragen werden am 2-tägigen Kongress der Zeugen Jehovas in Arbon beantwortet. Er findet am 31. Oktober/1. November statt, und hat das Motto «Schütze deine geistige Gesinnung». Interessierte Personen sind eingeladen. (pd)



Eröffnung Gestern eröffnete die Wanderausstellung «Ohne Glanz und Glamour». Die Ausstellung hat das Ziel, die Dimensionen der Prostitution zu verdeutlichen. Die Ausstellung ist noch bis zum 30. Oktober in der Aula des Schulzentrums Mühleholz II in Vaduz zu besichtigen. Unser Foto zeigt, von links: Marlen Rusch, Patricia Matt, Bernadette Kubik-Risch, Stella Jegher und Andreas Negele. (hw)

ZIVILCOURAGE-PREIS DEMOGRAZIA

Sprachrohr für die Umwelt

VADUZ – Uneigennütziges Engagement brachte ihnen die Nominierung für Demograzia 2009. Der Preis wird am 19. November verliehen. Unter den Nominierten befindet sich auch die Liechtensteinische Gesellschaft für Umweltschutz LGU.

Den Finger draufhalten, wo es notwendig ist, auch wenn es manchmal wehtut. Verfolgen, was mit dem öffentlichen Raum passiert, und mitunter einschreiten, sich einsetzen für bessere, nachhaltige Lösungen. Kurz: Der Umwelt eine Stimme geben. Das ist der Auftrag der LGU. Die im Jahr 1973 gegründete Umweltschutzorganisation ist aus Liechtenstein nicht mehr wegzudenken.

Linientreue trotz Gegenwind

Wenn es um den Umweltschutz geht, dann gibt es eigentlich keinen Anfang und kein Ende. Die sich stetig ändernden Rahmenbedingungen in punkto Bevölkerung, Verkehrsaufkommen und Klima erfordern ein Höchstmass an Fachwissen, Innovationskraft und Durchsetzungsvermögen. Die LGU hat in fast vier Jahrzehnten bewiesen, dass sie all diese Attribute vereint. Ein damals sehr ambitioniertes Projekt war die Schaffung des Ruggeller sowie anderer Naturschutzgebiete.

Heute sind diese Gebiete Teil unseres Landschaftsbildes und leisten mit ihrer Artenvielfalt der Flora und Fauna einen wichtigen Beitrag zum Wohlbefinden der Bevölkerung. Mit Exkursionen für die breite Öffentlichkeit sowie durch themenbezogene Schulprojekte setzt sich die LGU für die aktive Um-

weltbildung zum Schutz des Alpenraums und der Gewässer ein. Als Koordinationsstelle des Netzwerks CIPRA Liechtenstein arbeitet sie auch im Sinne der internationalen Alpenschutzkommission, deren Ziel die nachhaltige Entwicklung im Alpenraum ist. Im September dieses Jahres fand die CIPRA Jahresfachtagung in Gamprin statt, welche von der LGU organisiert wurde.

Nicht immer aber stossen die Themen, an welchen die LGU arbeitet, auf Verständnis in Politik und Bevölkerung. Geht es beispielsweise um die Verkehrsentwicklung oder Bauprojekte, fühlen sich viele in ihren persönlichen Gewohnheiten eingeschränkt und negative Reaktionen bleiben nicht aus. Dort Standhaftigkeit zu beweisen, wo die Gegenpartei eine viel grössere Lobby hat, das erfordert Mut.

Als Organisation, die zu einem grossen Teil über öffentliche Gelder finanziert wird, unabhängig zu bleiben, ist eine weitere Herausforderung, welcher sich die LGU immer wieder erfolgreich stellt. Sie steht für zukunftsfähige Veränderungen ein, fördert das vernetzte Denken und will eine nachhaltige Wirtschafts- und Verkehrspolitik beschreiten. All das tut sie im Interesse der Umwelt und somit auch der Menschen, die in Liechtenstein leben. Mehr Informationen unter www.demograzia.li. Die nächste nominierte Person wird am 5.11. vorgestellt. (Anzeige)

ANZEIGE

Preis für Zivilcourage



Die LGU ist für den Zivilcourage-Preis Demograzia nominiert.

ANZEIGE



CONNECTA. EINFACHERNTEN. DAS BESTE ANGEBOT.

Angebot gültig vom 12. bis 31. Oktober 2009

Wäre es nicht schön, wenn Sie für Ihr Telefon, Internet, E-Mail und mehr nur noch einen Anschluss bräuchten? Dass muss kein Traum bleiben, denn genau das bietet Ihnen Connecta.

AKTION

- **Einschaltgebühr geschenkt (CHF 149.00)**
- **CHF 50.00 Rabatt aufs IP Phone Gigaset C470 IP**
- **2 Monate keine Grundgebühr bezahlen**

- Festnetz jetzt besser!**
 - Rufnummernanzeige
 - Gespräche ins Festnetz FL gratis
- Internet jetzt schneller!**
 - bis zu 10 000 kbit/s Download
 - bis zu 500 kbit/s Upload
- Security**
 - adon:) Security complete
 - Firewall-Funktionalität

Connecta ist auch bei unseren Partnern erhältlich.

Shop: Austrasse 77 . LI-9490 Vaduz . Gratisnummer LI 800 22 22 Montag bis Freitag 9-12 Uhr, 13.30-18.30 Uhr . Samstag 9-13 Uhr

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Detailinfos unter www.telecom.li.